



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

Pflege-Betreuungs-Verordnung (PflBetrVO) vom 13. 2.2017

des Landes Sachsen-Anhalt



6. Regionalisierte Bevölkerungsprognose bis 2030

Sachsen-Anhalt	Bevölkerungsfortschreibung	Bevölkerungsprognose (BP)	Bevölkerungsentwicklung	
kreisfreie Stadt	Bevölkerungsstand	6. Regionalisierte BP		
Landkreise	2015	2030	2030 zu 2015	
Verdichtungsraum/ Ländlicher Raum	Personen			in %
Kreisfreie Stadt Dessau-Roßlau	82.919	70.825	-12.094	-14,6
Kreisfreie Stadt Halle (Saale)	236.991	238.551	1.560	0,7
Kreisfreie Stadt Magdeburg	235.723	241.056	5.333	2,3
Altmarkkreis Salzwedel	86.164	74.039	-12.125	-14,1
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	164.817	141.854	-22.963	-13,9
Landkreis Börde	173.473	151.375	-22.098	-12,7
Burgenlandkreis	184.081	157.308	-26.773	-14,5
Landkreis Harz	221.366	190.465	-30.901	-14,0
Landkreis Jerichower Land	91.693	78.112	-13.581	-14,8
Landkreis Mansfeld-Südharz	141.408	114.858	-26.550	-18,8
Saalekreis	186.431	163.762	-22.669	-12,2
Salzlandkreis	196.695	162.804	-33.891	-17,2
Landkreis Stendal	115.262	97.605	-17.657	-15,3
Landkreis Wittenberg	128.447	107709	-20.738	-16,1
Sachsen-Anhalt	2.245.470	1.990.323	-255.147	-11,4
davon				
Verdichtungsräume Magdeburg und Halle ohne die engeren Stadt-Umland-Bereiche der Städte MD und HAL	472.714	479.607	6.893	1,5
Ländlicher Raum	1.772.756	1.510.716	-262.040	-14,8
Anteil Ländlicher Raum an ST insgesamt	78,9	75,9	102,7	

Eckdaten der Pflegestatistik 2015

99.119 Pflegebedürftige insgesamt

dar. **30 892** Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz

70 158 Pflegebedürftige (70,8 %) **zu Hause** versorgt durch ...
dar. **9.171** Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz

28 961 Pflegebedürftige (29,2 %) **in Pflegeheimen** (vollstationär)
dar. **21.721** Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz

Angehörige

44 223 Pflegebedürftige
(44,6 %)

dar. **524** Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz

nach Pflegestufen:

I 31 730 Personen
= 71,7 %

II 10 292 Personen
= 23,3 %

III 2 201 Personen
= 5,0 %

Pflegedienste

25 935 Pflegebedürftige
(26,2 %)

dar. **8 647** Pflegebedürftige mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz

nach Pflegestufen:

I 16 383 Personen
= 63,2 %

II 7 807 Personen
= 30,1 %

III 1 745 Personen
= 6,7 %

bisher ohne Zuordnung

? 231 Personen
= 0,8 %

nach Pflegestufen:

I 10 022 Personen
= 34,6 %

II 13 108 Personen
= 45,3 %

III 5 600 Personen
= 19,3 %

5 882 Personen ohne Pflegestufe mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz (Pflegestufe „0“)

4 186 Personen

1 560 Personen

136 Personen

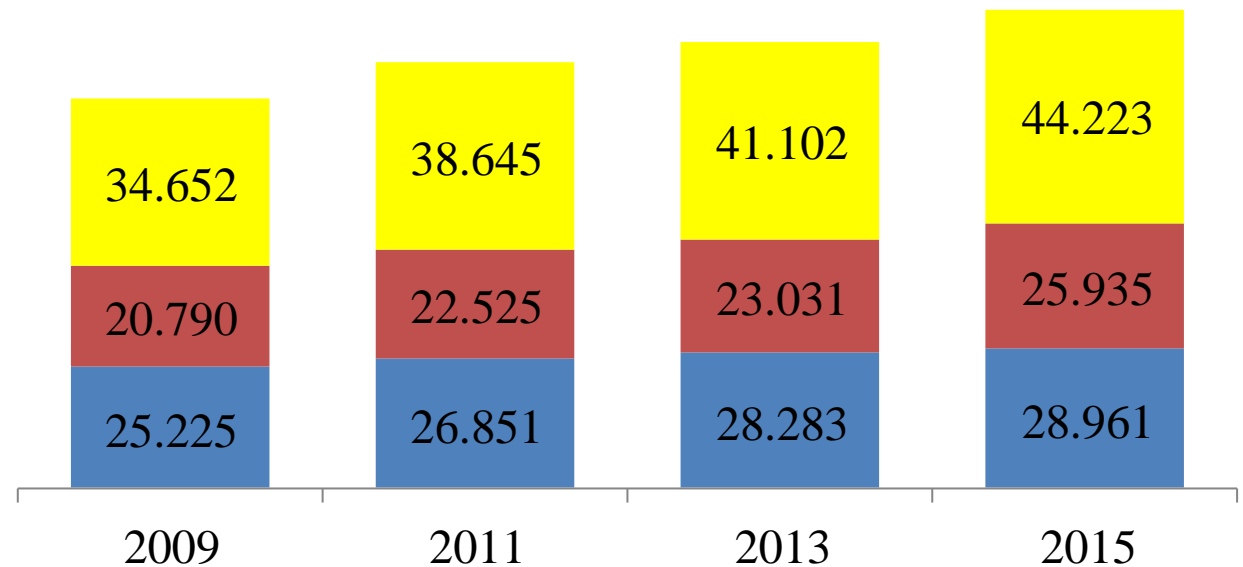
564 Pflegedienste
mit 10 746 Beschäftigten

560 Pflegeheime
mit 21 089 Beschäftigten



Pflegebedürftige in Sachsen-Anhalt lt. Pflegestatistik 2009 - 2015

- häusliche Pflege durch Angehörige
- ambulante Pflege
- stationäre Pflege



Gesamtzahl Pflegebedürftiger 80.667 88.021 92.416 99.119





§ 1 PflBetrVO regelt die Voraussetzung und das Verfahren:

- **der Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag (45a SGB XI)**
- **der Förderung für den Auf- und Ausbau von AzUA (45a SGB XI)**
- **Auf- und Ausbau von Gruppen ehrenamtlich tätiger und bürgerschaftliche engagierter Personen (45c SGB XI)**
- **der Förderung für die Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen (Modellprojekte nach § 45c SGB XI)**
- **zur Förderung der Selbsthilfe (45d SGB XI)**





§ 2 PflBetrVO - Ziele der PflbetrVO:

- **Unterstützung durch bedarfsgerechte, qualitätsgesicherte und wirtschaftliche Angebote, um ein selbstbestimmtes Leben so lange wie möglich in der eigenen Häuslichkeit zu ermöglichen**
- **pflegende Angehörige oder vergleichbar nahestehende Personen zu unterstützen und entlasten**

- **Unterstützungsstruktur soll quartiersorientiert gestärkt werden**

§ 3 PflBetrVO - Angebote zur Unterstützung im Alltag

- **Betreuungsangebote**
- **Entlastungsangebote für Pflegende**
- **Angebote zur Entlastung im Alltag**





Angebote zur Unterstützung im Alltag sind z.B.:

- **Betreuungsgruppen für an Demenz erkrankte Personen**
- **Helferkreise zur stundenweisen Entlastung der Angehörigen**
- **Tagesbetreuung in kleinen Gruppen, Einzelbetreuung zu Hause**
- **Agenturen zur Vermittlung von Betreuung und Entlastungsleistungen**
- **Familientastende Dienste**
- **Alltagsbegleitung und Pflegebegleitung**
- **Serviceangebote für haushaltsnahe Dienstleistungen**
- **andere Angebote zur Unterstützung im Alltag**

Angebote zur Entlastung im Alltag sind:

- **Hauswirtschaftliche Unterstützungsangebote**





§ 4 PflBetrVO - Anerkennungs Voraussetzungen:

- **auf Dauer angelegt, Leistung muss regelmäßig und verlässlich sein, deshalb keine Einzelpersonen,**
- **Fachkraft für Anleitung, Qualifizierung für Personal,**
- **Versicherungsschutz,**
- **Konzept als Teil der regionalen Versorgungsstruktur,**
- **Zuverlässigkeit der Anbieter, fachliche Eignung des Personals,**
- **Leistungs- und Preisvergleichsliste,**
- **Bei erwerbsmäßig DL-Unternehmen – Mindestlohn!**
- **Einzelpersonen werden nicht anerkannt,**
- **Preis max. 25 €/h, reine hauswirtschaftl. Angebote max. 15 €/h**

Für Betreuungsgruppen gilt:

- **Größe der Gruppe höchstens 12, Verhältnis 1:3,**
- **Anzustreben: Räume barrierefrei**





- **§ 5 PflBetrVO Konzept mit Maßnahmen zur Qualitätssicherung**
- **Die Angebote verfügen über ein Konzept mit Angaben zur Qualitätssicherung (Konzept, Fachkraft, leistungserbringende Person) und einer Übersicht über die angebotenen Leistungen**
- **Leistungsbeschreibung:**
 - **Kontaktdaten des Anbieters, Zielgruppe, Regelmäßigkeit, Zeitumfang und Preis, Verhältnis zwischen der betreuenden und der betreuten Person, Qualifikation der Fachkraft, Qualifikation der leistungserbringenden Person, Regelung zur Sicherstellung einer kontinuierlichen fachlichen Begleitung, bestehende Kooperationen, Regelungen zur Abwesenheit, Regelungen zum Beschwerdemanagement, und Krisenintervention,**
- **Leistungsbeschreibung ist den Nutzern des Angebotes vorab auszuhändigen**





§ 6 PflBetrVO - Anforderungen an die Fachkraft:

- **Voraussetzungen nach § 6 der Heimpersonalverordnung,**
- **Fachliche und psychosoziale Anleitung der leistungserbringenden Person,**
- **Regelmäßige Team- und Fallbesprechungen für die leistungserbringenden Personen,**
- **Beratung der Anspruchsberechtigten**

- **Bei Serviceangeboten für HH-nahe Dienstleitungen können auch Hauswirtschaftsfachkräfte oder Familienpfleger/innen als Fachkräfte die Anleitung übernehmen.**





§ 7 PflBetrVO - Anforderungen an die leistungserbringende Person

- für Ehrenamtliche:
- Basisqualifikation von 20h, Schwerpunktschulung von 10h
- Vermittlung der Inhalte durch Fachkraft

- **Inhalt der Basisqualifikation:**
- Basiswissen über Krankheits- und Behinderungsbilder; Umgang mit Personen der Zielgruppe; Grund und Notfallwissen im Umgang mit Pflegebedürftigen; Wahrnehmung des Unterstützungsbedarfes; Umgang mit pflegebedürftigen oder behinderten Menschen; Handlungskompetenzen hinsichtlich der Erlebniswelt; Umgang bei Verhaltensauffälligkeiten; Kommunikation und Gesprächsführung; Selbstmanagement im Kontext des ehrenamtlichen Managements; Zusammenarbeit von haupt- und ehrenamtlich tätigen Personen; Methoden und Möglichkeiten der Betreuung, Beschäftigung und Begleitung

- **Inhalt der Schwerpunktschulung:**
- Vom der Zielgruppe und dem Konzept abhängig





- **Für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gilt:**
 - **entweder liegt eine Qualifikation als Fachkraft vor,**
 - **oder 160 Stunden Qualifikation in Anlehnung der Betreuungskräfte-Rili des GKV-Spitzenverbandes**

- **Für rein hauswirtschaftliche Angebote ist eine Qualifikation von 30 Stunden notwendig**

- **Vermittlung der Inhalte durch Fachkraft**
- **Außerdem: Fort- und Weiterbildung von 8 Stunden pro Jahr**





§ 8 PflBetrVO - Anerkennungsverfahren:

- Nach Antrag durch Sozialagentur Sachsen-Anhalt
- Folgende Nachweise sind notwendig:
- Konzept, Kosten- und Finanzierungsplan,
- Qualifikation der Fachkraft, Versicherungsschutz, Einhaltung des Mindestlohngesetzes

- Träger hat Mitteilungspflicht an die Sozialagentur bei Änderungen etc.
- Eine Anerkennung begründet keinen Anspruch auf Förderung





§ 9 PflBetrVO - Fördervoraussetzungen und –verfahren

- **Auf- und Ausbau von Angeboten zur Unterstützung im Alltag,**

Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche, Personal und Sachkosten für Anleitung und Schulung der Fachkräfte

- **Auf- und Ausbau von ehrenamtlichen Gruppen und ehrenamtlichen Strukturen,**

Förderung von Initiativen, die sich die Unterstützung, allgemeine Betreuung und Entlastung von Pflegebedürftigen, sowie deren Angehörigen zum Ziel gesetzt haben.

- **Modellvorhaben zur Erprobung neuer Versorgungskonzepte und Versorgungsstrukturen**

Mit einer Förderung soll modellhaft Möglichkeiten einer wirksamen Vernetzung der erforderlichen Hilfen für an Demenz erkrankte Pflegebedürftige in einzelnen Regionen erprobt werden. Dabei soll die integrativ ausgerichtete Versorgung möglichst ambulant im Vordergrund stehen.





§ 10 PflBetrVO - Förderung der Selbsthilfe:

- Gemäß § 45d SGB XI ist eine Förderung von:
 - Selbsthilfekontaktstellen,
 - Selbsthilfegruppen und
 - Selbsthilfeorganisationen möglich
-
- Förderrichtlinie für die Selbsthilfe derzeit in der Mitzeichnung





§ 11 PflBetrVO – Art und Dauer der Förderung

- jeweils für ein Kalenderjahr, sofern....
- Modellprojekte mindestens 3 Jahre, höchstens 5 Jahre, sofern...

§ 12 PflBetrVO – Übermittlung von Daten

- durch den Träger sind Daten des Angebotes für einen bundesweit einheitlichen Standard zur Verfügung zu stellen

§ 13 PflBetrVO – Zuständige Behörde

- zuständig für die Anerkennung und Förderung ist die Sozialagentur Sachsen-Anhalt





§ 14 PflBetrVO – Schlussbestimmungen

- Für bereits anerkannte Angebote für ein niedrighschwelliges Angebot gilt die Anerkennung bis 31.12.2018 befristet weiter
- Danach bedarf es einer erneuten Anerkennung nach der PflBetrVO vom 13.2.2017
- Bei Änderung oder Erweiterung eines bereits anerkannten Angebotes, erfolgt eine Anerkennung nach der PflBetrVO vom 13.2.2017

§ 15 PflBetrVO - Inkrafttreten





SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Arbeit, Soziales und
Integration

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

